

Lügst du ...?

Von Narutofan

The one and only Kappi XD

Daisuke schlug mit der Hand auf den Tisch. Seine Augen starrten kalt in den Spiegel darauf.

"Daisuke, was ..?"

"Du warst nie in Harada-san verliebt."

"Äh? Was redest du da?! Natürlich war ich in Har-"

"Hör auf zu lügen!" Hart sah Daisuke ihn im Spiegel an. "Niemanden so wie IHN. Es ist egal, ob du für jemanden schwärmst, es ist nie so ernst wie mit ihm. Du kannst keine drei Minuten an sie denken, ohne nicht einmal kurz SEIN Gesicht zu sehen. Wenn du glaubst, ich schlafe, denkst du fast die ganze Zeit an IHN. Du redest dir ein, du musst den Feind kennen und ihn genau studieren, dabei willst du nur nicht zugeben, dass du süchtig nach IHM bist!"

"...Was redest du da, Daisuke? Das ist doch absoluter ...-"

"Lüg doch nicht! Allein schon wie du IHN anstarrst, wenn ihr gegeneinander kämpft. Du kannst dich nie konzentrieren. Denkst du, ich sehe nicht, wie du ihn anschmachtetest? Als würdest du dich für Harada-san so anziehen. Vor jeder Ankündigung stehst du drei Stunden vor dem Spiegel. Gib es zu, Dark! Du bist hoffnungslos in KRAD verliebt!"

Dark starrte ihn an. Dann wurde er wütend. "Erstens, stimmt es nicht und zweitens: Als währst du besser! Du denkst doch auch nicht mehr an Riku, wenn du dich verwandelst! Du denkst auch nur noch an IHN, Hiwatari!"

„Stimmt, aber ich leugne es nicht! Sag es ihm! Sag ihm, dass du ihn liebst!“

„Bist du bescheuert?! Auf keinen Fall! Er wird mich nur auslachen und ..!“

„Halt den Mund!!!!“

„Was ist los, Daisuke?! Sonst bist du auch ganz anders...“

„... ihr seid schuld...“

„Schuld? Woran?“

„...Daran, dass Hiwatari und ich nicht zusammen sein können!

DAS IST ALLES EURE SCHULD!!!!“

Daisuke brach ab, er wimmerte leise. Dark sah, wie eine Träne langsam seine Wange hinunter lief. Daisuke hatte noch nie geweint... Noch nie so ...! Er wusste nicht was er tun sollte.

„Daisuke...!“ Was sollte er sagen? Was konnte er denn jetzt noch sagen?

„Daisuke ...“ NA, ganz toll, dass hätte er sich jetzt auch sparen können. Aber Daisuke sah ihn nun wieder an. Plötzlich veränderte sich etwas in seinen Augen. Er sprang auf.

„ICH werde es ihm sagen!“ Dark starrte ihn an. Dann kam die Panik.

„Daisuke, NEIN!!!!“

„Du bist doch nur zu feige, Memme! Ich werde es ihm sagen!“ Daisuke dreht sich um und rannte aus dem Haus. Seine Mutter sagte etwas, doch keiner der beiden hörte ihr zu. Dark war in Panik.

Er musste irgendwas dagegen tun! Aber keine Chance, Daisuke ließ ihn nicht ihren Körper übernehmen. Keuchend blieb er an Hiwataris Haus stehen. Er klingelte heftig und versuchte wieder zu Atem zu kommen. Hiwataris Stimme meldete sich. „Ja, wer ist da?“

„Ich bin´s Daisuke. Ich muss unbedingt mit dir reden, bitte lass mich rein!“ Es war einen Moment still, dann ging die Tür auf. Daisuke rannte die Stufen hinauf. Hiwatari stand am Ende des Flurs.

„Dai-chan, was ist los? Wa...-?!“ Dark registrierte nur am Rande das -chan, denn Daisuke schmiss sich Hiwatari um den Hals.

„Dai-chan! Krad ist wach, dass geht nicht!!“

„Ich muss mit ihm reden! Es ist wichtig!!!“ Hiwatari errötete, dann küssten Dai und er sich. Hiwatari verwandelte sich sofort, doch Dai ließ ihn noch immer nicht raus.

„Krad! Dark ist in dich verliebt!“ Mehr sagte Dai nicht, sondern ließ nun die Verwandlung zu.

Dark kam raus und seine Lippen lagen auf Krads Mund. Er wurde tiefrot und zuckte zurück. Krad sah ihn eindringlich mit seinen goldenen Augen an.

„Stimmt das, Dark?“ Er betonte das "Dark" so komisch...

„Bist du in mich verliebt?“ Dark wurde noch röter, schüttelte heftig den Kopf und machte einen Schritt zurück, aber er stolperte und fiel nach hinten. Krad kam ihm nach und setzte sich auf seinen Schoß, bevor er sich noch etwas weiter vorbeugte. Sein Atem strich über Darks Haut. Dieser musste nach Luft schnappen, als Krad leicht mit der Zunge über sein Ohr strich und dann „Ich liebe dich“

hinein hauchte. Dark spürte, wie sein Körper erzitterte als Krad mit seinen Liebkosungen an seinem Hals weiter machte. „Krad ...?“ Er war so verwirrt. Krad hasste ihn doch. Oder? Krad kam mit seinem Gesicht ganz nah an Darks. „Ja?“, fragte er. Dark starrte ihn aus faszinierten Augen an.

„Warum liebst du mich ...?“ Krad schloss seine Augen und sagte:

“Weil es so ist, Dark.“

Und dann küsste er ihn sanft.